

Schießfest.

Sonntag und Montag, als den 19. und 20. August a. c. wobei Scheibenschießen statt findet.
Es ladet dazu freundlichst ein

Die Schützengesellschaft zu Riesa.

Kartendpflanzen stehen zum Verkauf bei
Karl Sommer in Nedessen.

Decimalwaagen,

von jeder Tragkraft, empfiehlt in Auswahl zu den
billigsten Preisen

D. W. Heinicke, Waagenbauer,
Burggasse in Meissen.

Veränderungshalber bin ich gesonnen in mei-
nem Hause, das Parterrelocal, sowie in der
2. Etage ein freundliches Familienlogis
sodort zu vermieten

Friedrich Holzhausen.

Ein kleines Logis ist an einen einzelnen Her-
ren billig zu vermieten. Wo? sagt die Exped.
dieses Blattes.

Schwarz-seidene Filet handschuhe sind wie-
der angekommen bei

C. A. Ulich.

Aechten Düsseld. Mostrich.

ausgezeichnet von Güte, empfiehlt

S. G. Burckhardt in Strehla.

Den 1. Band von Seume's Werken

habe ich vor längerer Zeit an Jemand ausgeliehen
und bitte freundlichst mir denselben wieder zu
stellen.

Strehla.

Robert M. Wollmann.

Schießhalle.

Prämien-Scheibenschießen,

Sonntag, den 12. d. M.

wobei jeder der Herren Theilnehmer einen Gegen-
stand, mindestens 15 Ngr. an Werth, offen einzu-
legen hat, und jeder der Herren Schützen eine
Prämie erhält, ladet höflichst ein

Christian Böckel.

NB. Die Annahme der Prämien erfolgt in
der Schießhalle von Vormittags 11 Uhr bis zum
Beginn des Schießens.

In der Gödsche'schen Buchhandlung in Riesa
ist angekommen und zu haben:

Kubik-Tabellen für geschnittene, beschlagene und
runde Hölzer, nebst Geld- und Potenz-Tabellen
von Dr. Georg Ludwig Hartig. Preis geb. 2
Thlr.

Allgemeines Viehartzneibuch, oder des ältesten Schä-
fers Thomas aus Bunzlau in Schlessen seine
Kuren an Pferden, Rindvieh, Schafen, Schwei-

nen, Ziegen und den übrigen Hausthieren, so
wie seine Kenntnisse, Erfahrungen und Hülf-
leistungen bei den Geburten der Pferde.

Von ihm selbst in seiner Mund- und Schreibart
beschrieben und zum Nutzen seiner Nebenmen-
schen herausgegeben von seinem Sohne, dem
Schäfer Thomas in Weissenborn, Preis 1 Thlr.
Vollständiges Taschenwörterbuch der Fremdnamen
und Fremdwörter. Ein Handbuch zur richtigen
Aussprache der englischen, französischen, spani-
schen, portugiesischen, italienischen, polnischen,
ungarischen 2c. 2c. Personen und Ortsnamen
als auch zur Verdeutschung der in der Umgang-
und wissenschaftlichen Sprache der Deutschen ge-
bräuchlichen fremden Wörter von Dr. Franz
Bichler. Preis 1 Thlr.

Die Honigbiene. Eine Darstellung ihrer Natur-
geschichte in Briefen von F. B. Busch. Preis
1 Thlr. 10 Ngr.

Pracht-Hausbibel für christliche Familien. Mit zwei-
undfünfzig, meistens englische, Original-Stahlst-
ichen und 1 Karte von Palästina. Preis 3
Thlr. 20 Ngr.

Einladung.

Sonntag, den 12. August, Einzugschmaus
und Erntefest, wozu ergebenst einladet
Herrmann Thieme in Grubnitz.

Künftigen Sonntag halte ich meinen guten
Montag, wobei mit frischem Lagerbier und
andern kalten und warmen Getränken, sowie
mit delikater Bratwurst bestens bedienen kann.
Hierzu ladet ergebenst ein

Görzig, am 8. August 1855.

A. Dörich.

Dank.

Tiefgebeugt stehen wir am Grabe unsers 13
Jahre alten Sohnes, Moriz, und sehen betrübt
ihn in die stille Gruft versenken. Nur die lieber-
vollen Beweise seiner Mitschüler, welche den Sarg
mit Blumen schmückten, sowie auch Derjenigen,
welche denselben zu seiner letzten Ruhestätte tra-
gen und die tröstenden Worte, welche Sie Herr
Pastor M. Richter an der Grabstätte sprachen, ver-
mögen einigen Trost unseren wunden Herzen
zu spenden, und wir können daher nicht unterlas-
sen, Ihnen Allen unsern herzlichsten Dank dafür
auszusprechen. Dank aber auch Ihnen, werthester
Herr Dr. Heymann, der Sie so sehr bemüht
waren, das Leben unsers geliebten Sohnes zu er-
halten. Möge der Allgütige ähuliche Schicksale
von Ihnen Allen fern halten.

Die Familie Heinrich.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Müller sen., Mstr. Müller jun. und Mstr. Kupfer.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grellmann in Riesa.

1855